

## **Protokoll der 5. Generalversammlung der Bürger-Energie-Syke eG**

vom 20.06.2012 in der Cafeteria der GTS

Beginn: 19:00, Ende: 20:16 Uhr

### 1. Eröffnung und Begrüßung

Frau Plate als Aufsichtsratsvorsitzende begrüßt die 21 anwesenden Mitglieder und eröffnet die Versammlung. Sie stellt fest, dass die Einladung durch den Vorstand fristgerecht ausgesprochen wurde, der Zeitpunkt vor dem 30. 6. 2012 liegt und die Versammlung beschlussfähig ist.

### 2. Bericht des Vorstands über das Geschäftsjahr 2011

Jens Radloff berichtet über die Entwicklung der Genossenschaft im letzten Jahr. An Hand von Grafiken zeigt er die Sonneneinstrahlung in unserer Region und die daraus resultierende Einspeisevergütung. Das Jahr 2011 war mit einer Steigerung von 4,1% gegenüber 2010 ein gutes Jahr, aber Jens Radloff weist darauf hin, dass es auch Jahre mit deutlich weniger Ertrag gegeben hat und wohl auch wieder geben wird, aber insgesamt zeigen die Statistiken eine leicht steigende Tendenz von etwa 0,5%/Jahr.

Der Bilanzgewinn für 2011 beträgt 7.409 €

### 3. Bericht des Aufsichtsrats über seine Tätigkeit 2011

Die Aufsichtsratsvorsitzende gibt einen Bericht über die Tätigkeiten des Aufsichtsrates. Alle 3 Sitzungen wurden gemeinsam mit dem Vorstand abgehalten, und alle Sitzungen standen unter dem Zeichen der Suche nach einem neuen Dach.

Auf die Frage eines Mitglieds, ob denn immer alle Mitglieder bei den Sitzungen anwesend waren, konnte nur geantwortet werden, dass naturgemäß nicht immer alle Mitglieder anwesend sein konnten, aber dass es auch ein Mitglied gab, das allen Sitzungen fern geblieben ist. Jens Radloff stellt für den Vorstand und Julia Plate für den Aufsichtsrat klar, dass es aber keine Rücktrittsforderung geben wird. Im Übrigen gäbe es im nächsten Jahr eine Neuwahl des Aufsichtsrats.

### 4. Feststellung des Jahresabschlusses 2011.

Der Jahresabschluss ist allen Mitgliedern schriftlich zugegangen. Er zeigt einen Jahresüberschuss nach Steuern in Höhe von 7.809,22 € bei einer ausgeglichenen Bilanzsumme in Höhe von 245.682,31 €

Der Jahresabschluss 2011 wird einstimmig festgestellt.

### 5. Beschlussfassung über das Geschäftsergebnis

Zur Verwendung stehen 7.809,22 € zur Verfügung, wovon allerdings 400 € als gesetzliche Rücklage abgehen. Jens Radloff schlägt eine Dividende von 3,2% p. a. vor, was zu einer Ausschüttung von 7.344 € für die 229,5 Anteile führt. Für das Jahr 2012 bleibt ein Gewinnvortrag von 1.273,71 €

Der Vorschlag zur Gewinnausschüttung wird einstimmig angenommen.

### 6. Entlastung von Vorstand und Aufsichtsrat

a) Julia Plate schlägt die Entlastung des Vorstands vor: Einstimmig angenommen.

b) Knut Laemmerhirt schlägt die Entlastung des Aufsichtsrats vor: Einstimmig angenommen.

### 7. Weitere Entwicklung

Ralf Borchers informierte darüber, dass die Suche nach einem weiteren Dach trotz vieler Anstrengungen bisher ohne Ergebnis geblieben ist. Nun sind uns von der Stadt Syke drei Dächer zur Prüfung angeboten worden:

a) Feuerwehr: Optimale Lage, bis zu 50 kWp möglich.

- b) Turnhalle Heiligenfelde: Flachdach, aber evtl. statische Probleme.
- c) Hauptschule Heiligenfelde: Verschattungsprobleme wegen der hohen Bäume. Es soll mit Frau Hanel von der Stadt Syke gesprochen werden, ob ein Rückschnitt möglich ist.

Für die Dächer der Stadt Syke ist eine Pacht von 2 €pro m<sup>2</sup> und Jahr zu zahlen, was für eine Anlage der Größe 30 kWp etwa 400 €pro Jahr bedeutet.

Bei neuen Anlagen stellt sich jetzt grundsätzlich das Problem des Eigenverbrauchs von 10%. Da wir nicht Besitzer der Objekte sind, geht das nur über die Stadt Syke, die zur Abnahme von Strom auch grundsätzlich bereit ist. Näheres muss ausgehandelt werden. Ralf Borchers ist auch mit der Firma ÖPAG im Gespräch, die bundesweit mit regenerativen Energien handelt.

Ralf Borchers pflegt auch den Austausch mit den benachbarten Genossenschaften in Stuhr und Bassum, um gegebenenfalls gemeinsame Projekte zu realisieren, sei es bei anderen Energieformen (z. B. Wind) oder der Vermarktung der gesammelten Energien. In diesem Zusammenhang weist er auf die Homepage eines Syker Bürgers hin ([www.meinampera.de](http://www.meinampera.de)), auf der Erfahrungen mit einem (hybriden) Elektrofahrzeug dargestellt werden. Die Akkus der Elektrofahrzeuge könnten als Speichermedium dienen.

#### 8. Verschiedenes

Es wird nach den Größen und der Finanzierung der geplanten Anlagen gefragt. Es ist noch nichts beschlossen, aber so könnte es aussehen:

- a) Feuerwehr: 30 kWp. Für die Finanzierung würde die gegenwärtige Liquidität von ca. 50.000 € ausreichen.
- b) Heiligenfelde: Ebenfalls 30 kWp. Als Finanzierung käme in Frage:
  - (1) Fremdfinanzierung: Zur Zeit sehr günstig und da das Darlehen aus dem Ertrag relativ schnell zurück gezahlt werde könnte, „betriebswirtschaftlich“ auch die günstigste Lösung.
  - (2) Aufstockung der Anteile vorhandener Mitglieder.
  - (3) Einwerbung neuer Mitglieder.

Anwesende Mitglieder äußern die Meinung, dass (2), und (3) der Variante (1) vorzuziehen sei.

Julia Plate schließt die Sitzung um 20:16 Uhr.

Syke, den 25.06.2012

Für den Aufsichtsrat:

.....

Julia Plate (Aufsichtsratsvorsitzende)

.....

Jakob Weiß (Protokollführer)

Für den Vorstand

.....

Ralf Borchers

.....

Jens Radloff